



**Evangelische
Kirchengemeinden
Babenhausen
Harreshausen**



www.babenhausen-evangelisch.de



**Kinderchor beim Kaffeenachmittag der
Frauenhilfe im Bethesda Seniorenheim**

Gemeindebrief

Februar, März, April 2014

Wie erreiche ich.....?

Pfarrer Dr. Frank Fuchs
Pfarramt Ost und
Harreshausen

Tel.: 5550 Fahrstraße 43
Email: Dr.Frank.Fuchs@t-online.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Pfarrerin A. Rudersdorf
Pfarramt West
Vertretung:

Tel.: 2226 Backhausgasse 2
Elternzeit 25. Februar 2014

Pfarrer Joachim Kühnle

Tel.: 06162 - 18 64

Gemeindebüro

Tel.: 62924 - Fax: 6711
Email: buero@babenhhausen-evangelisch.de

Frau U. Stähle
Frau D. Greifenstein

Erasmus-Alberus-Haus
Marktplatz 7
Öffnungszeiten: Mo. 10 -12 Uhr, Do. 16.30 - 18.30 Uhr

Ev. Kindergarten
Frau U. Scherer

Babette-Schelling-Haus, Martin Luther Str. 1
Tel.: 2054 , Email: ev.kita.babenhhausen@ekhn-net.de
Öffnungszeiten: 7.30-14.00

Telefonseelsorge Darmstadt Tel.: 0800-1110111 oder 0800-1110222

Diakonisches Werk Groß-Umstadt 0 60 78 / 78 95 66

Allgemeine Lebensberatung

Homepage des Evangelischen Dekanates Vorderer Odenwald:

<http://www.vorderer-odenwald-evangelisch.de>

Homepage der Evangelischen Kirchengemeinde Babenhhausen:

www.babenhhausen-evangelisch.de

Der Gemeindebrief wird an die Gemeindeglieder kostenlos verteilt. Die Zustellung erfolgt durch ehrenamtlich tätige Austrägerinnen und Austräger. Spenden bitte auf das Konto Ev. Regionalverwaltung Starkenburg Ost, BIC: HELADEF1DIE

IBAN: DE03508526510013002225 zugunsten „Gemeindebrief Babenhhausen“ .

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinden Babenhhausen und Harreshausen

Herausgeber: Evangelischer Kirchenvorstand Babenhhausen - erstellt vom Redaktionsteam: Pfr. Dr. F. Fuchs, F. Kotzbauer, Pfrin. R. Selzer-Breuninger,

Impressum
I. Gebhardt, S. Reidel. Redaktionsschluß für Mai, Juni, Juli 2014 ist am **10. 04. 2014**. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen und zu ändern. © Evang. Kirche Babenhhausen, alle Rechte an Texten und Bildern liegen beim Herausgeber.





Liebe 4%,

Ja, Sie sind tatsächlich damit gemeint! Ich bin so froh, dass es Sie gibt! Denn laut Umfragen sollen es gerade einmal 4% sein, die dieses sogenannte „geistliche Wort“ lesen. Das hat mich doch betroffen gemacht!

Woran könnte es liegen, dass sich so wenige Menschen davon angesprochen fühlen? Viel-

leicht erwarten sie hier nur

fromme Sprüche, langweilige Zeilen, die ohnehin nichts Neues bringen. Sicher, alles ist irgendwie gewiss schon mal da gewesen und auch viel interessanter aufbereitet. Klar, das ist bestimmt so, aber wenigstens Sie, liebe 4%, machen sich die Mühe, sich durch diese Rubrik zu quälen, danke!

Wie, Sie sind der Meinung, mit meinen 4% stapele ich gerade etwas tief? Na, das hoffe ich doch! Da befinde ich mich nämlich in bester Gesellschaft! ich denke da an einen Tiefstapler im Besonderen. Gemeint ist der Apostel Paulus (der Kleine), der vor seiner Bekehrung Saulus (der Große) hieß. Er hat sich immer wieder klein gemacht und sein eigenes Können absichtlich schlechter dargestellt, als es in Wirklichkeit war. Vielleicht war er sich dadurch seiner Zuhörer sicher und es war schon damals ein „Fishing for Compliments“ um der guten Sache Willen.

Seine Botschaft war: Christi Kraft ist im Schwachen mächtig. Dabei war Paulus ein brillanter Kopf, ein begnadeter Redner vor dem Herrn, der diese Macht auch zu nutzen wusste.



Worte zum Eingang

Doch tiefstapeln, sich unter Wert verkaufen, untertreiben oder sich klein machen sind rhetorische Kniffe, auf die wir als Christenmenschen getrost verzichten sollten.

Ob den Gemeindebrief 4% oder 100% der Empfänger lesen, ist doch nicht von Bedeutung. Jeder einzelne Mensch zählt und ist wichtig! Doch ich glaube, das haben viele noch gar nicht erkannt. Auch mir begegnen heute Menschen, die ständig tiefstapeln und meinen, sie würden nicht genügen. Da gäbe es so viele andere, die beispielsweise Aufgaben in der Gemeinde viel besser erfüllen könnten als sie selber. Manch einer meint dann schnell, er habe ja nicht die Gaben dafür...

Gott wird niemanden fragen: Hallo, lieber Christ, hast du genügend Qualifikationen für den Dienst in der Gemeinde erworben? Ist dein Glaube stark genug? Bist du fromm genug? Alles schön und gut und oft sehr hilfreich – aber nur eines reicht wirklich aus: angesteckt sein von einer inneren Begeisterung und damit beschenkt zu sein mit dem Heiligen Geist. Und was für ein kraftvoller und lebendiger Geist das ist! „Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ Das steht in der Bibel, im 2. Brief des Timotheus 1,7. Und das gilt allen Christenmenschen! Das macht Mut und genügt!

Ihr

Pfarrer Joachim Kühnle

Anmerkung der Redaktion:

Pfarrer Joachim Kühnle hat Pfarrerin Andrea Rudersdorf in ihrer Elternzeit vertreten. Sein letzter Gottesdienst findet am 16.2.2013 um 10.30 Uhr in Babenhausen statt. Darin wird er vom Kirchenvorstand verabschiedet.



W

eihnachtsfeier

Am 11. Dezember 2013 fand als letzte Veranstaltung des Jahres die traditionelle Weihnachtsfeier statt. Pfarrer Dr. Fuchs hielt eine kurze Andacht, Frau Pfarrerin Rudersdorf und Frau Harreiner haben schöne Weihnachtsgeschichten vorgelesen. Grundschul Kinder führten unter der Leitung von Frau Schulz-Mandel ein Märchen auf. Frau Boost-Munzel und die Kinder vom evangelischen Kindergarten unterhielten mit einem Klangspiel.



Pfarrer Fuchs und sein Sohn Emanuel spielten Weihnachtslieder auf der Geige.



Es wurden viele bekannte Weihnachtslieder gesungen, begleitet von Frau Felsenheimer am Klavier.
Mit guten Wünschen für das Weihnachtsfest und das Jahr 2014 klang die Feier aus.

W

eihnachtsbasar am 1. Advent

Die Frauenhilfe hat es wieder geschafft. Dank der vielen Helferinnen und Helfer war der 37. Adventsbasar der Evangelischen Frauenhilfe Babenhäusen/Harreshausen wieder sehr erfolgreich.

Unser evangelischer Kindergarten und auch Konfirmandinnen und Konfirmanden haben mitgeholfen.

Der Andrang in dem wunderschön geschmückten Saal war wieder sehr groß. Schon kurz nach der Eröffnung war ein Großteil der weihnachtlichen Kränze und Gestecke verkauft. Viele Bastelarbeiten sowie Strümpfe, Schals, Taschen, Gebäck und Marmelade fanden ihre Abnehmer. Zur Mittagszeit waren alle Plätze besetzt. Der Heringssalat mit Pellkartoffeln und der Schweinebraten mit selbst gemachten Semmelknödeln und Salat hat allen prima geschmeckt.

Die vielen wunderbaren Kuchen und Torten haben allen gemundet und wurden restlos verkauft. Auch Hochprozentiges und Espresso wurden gerne angenommen, dazu gab es sogar noch einen Spruch des Tages.

Herzlichen Dank allen kleinen und großen Helferinnen und Helfern, die dazu beigetragen haben, dass wir einen so schönen, gelungenen Basar erleben durften.



Frauenhilfe

Der Erlös von knapp 5.000,00 € wird gespendet an:

Lebenshilfe in Dieburg 1.500,00 €,

Hilfe für krebskranke Kinder in Frankfurt 1.000,00 €,

der Kirchengemeinde Harreshausen. 500,00 €.

Den Restbetrag von 2.000,00 € erhält die Kirchengemeinde Babenhausen für den Kindergarten.



Rückblicke



Zu einem Nachtreffen von ehemaligen Konfirmanden dieses Jahres kamen am 13. Dezember 8 Jugendliche. Es war ein gemütliches Zusammensein im Advent mit Liedern, Gebäck und Tee. Anschließend spielten die Jugendlichen Billard. Das nächste Treffen findet am Freitag, den 04.04.2014 von 19.00 bis 22.00 Uhr statt.



M

usikalischer Gottesdienst mit dem Blasorchester Babenhausen

Am 4. Advent wurde der Gottesdienst musikalisch vom Blasorchester Babenhausen gestaltet. In schon gewohnter Tradition spielten die unterschiedlichen Gruppierungen des Blasorchesters. So begleiteten die JUMBOs die Weihnachtslieder, die gesungen wurden. Auch das Jugendorchester und das große Orchester boten Stücke dar. Zum Abschluss und nach dem Gottesdienst musizierten das Jugendorchester und das große Orchester gemeinsam. Es war wieder ein Gottesdienst, der auf die Feiertage eingestimmt hat.





Festliches Weihnachtskonzert

Am 4. Advent fand in der Babenhäuser Stadtkirche das festliche Weihnachtskonzert mit dem Konzertchor Darmstadt, der Darmstädter Hofkapelle und Solisten statt. Unter der Leitung von Wolfgang Seliger wurden Stücke von Christoph Graupner, Georg Philipp Telemann und Johann Sebastian Bach aufgeführt. Die Kirche war in diesem Jahr sogar noch besser als in den vergangenen Jahren besucht.



K

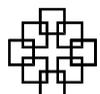
rippenspiel am heiligen Abend in Babenhausen

Die Kirche erstrahlte im Glanz des festlich geschmückten Weihnachtsbaums, erwartungsvolle Vorfreude und Spannung lagen in der Luft. Im Chorraum zeigte eine Bühne, dass hier die Kinder vom Kindergottesdienst auf ihre Weise die Weihnachtsgeschichte nachspielen. In liebevoll gestalteten Kostümen, mit viel Spielfreude und Dialogwitz brillierten Kinder aller Altersklassen in den ihnen so vertraut gewordenen Rollen. Die Zuschauer erfuhren, dass bereits Rom zu Augustus Zeiten leere Staatskassen kannte und Mittel und Wege suchte, diese zu füllen. Der findige Gelehrte Balthasar bringt die Volkszählung auf den Weg und macht sich selbst auf in die Provinz Judäa, um seine Idee in die Tat umzusetzen. Doch auf seinem Weg lernt er nicht nur den Sterndeuter Melchior und den Zeichendeuter Caspar kennen. Ihm begegnen einfache Dorfbewohner, Maria und Josef und der arrogante Tyrann Herodes. So reift in ihm schließlich die Erkenntnis: Die Menschen brauchen keinen König, der sie in Kriege schickt, Steuern verlangt oder sie unterdrückt. Ein neuer König ist geboren, der sich für alle Menschen einsetzt, er hilft den Armen und kümmert sich um Kranke und zeigt den Weg zu Gott.



Rückblicke

Allen Mitspielern, den Kindern des Kindergottesdienstes und dem Kigo-Team ein Dankeschön für diese liebevolle Inszenierung. Ein besonderes Dankeschön an Joy Haub, die sich um alle Kostüme und die Ausstattung gekümmert hat und an Stephanie und Martin Ried, die das Stück selbst entworfen und mit viel Engagement mit den Kindern eingeübt haben



Rückblicke

Das Orgelkonzert an Neujahr mit Detlef Steffenhagen war wieder sehr gut besucht. Insgesamt kamen 1.170,73 € zusammen, von denen 300,00 € für ein Behindertenheim in Brasilien gespendet wurden.



**Orgelkonzert mit
Detlef Steffenhagen**



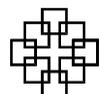


Marion Klinger

Seit 20 Jahren wirkt Marion Klinger mit großem Engagement als Erzieherin im Evangelischen Kindergarten. Im Gottesdienst am 1.12.2013 wurde ihr dafür ganz herzlich vom 1. Vorsitzenden des Kirchenvorstands Christoph Kleinert und von Pfarrerin Andrea Rudersdorf

Essen für Bedürftige

Am Freitag vor Weihnachten bot die Evangelische Kirchengemeinde ein Essen für Bedürftige an. Drei Frauen aus der Gemeinde kochten und drei Konfirmanden halfen beim Essenausteilen und Abräumen. Die katholische Kirchengemeinde stellte dafür ihren Gemeindesaal zur Verfügung. Dieser ist für gehbehinderte Menschen besser zu erreichen. 19 Menschen folgten der Einladung und waren dankbar für die warme Mahlzeit. Solche Essen sollen in regelmäßigen Abständen angeboten werden. Wer Lust hat, dabei mitzuwirken, melde sich bitte bei Pfarrer Fuchs, Tel. 5550.





Vorstellungsgottesdienste Konfirmanden 2014

Die Konfirmanden stellen sich durch einen Gottesdienst vor, den sie selbst erarbeitet haben. Sie suchen sich ein Thema aus, das in Beziehung zur Lebenswelt steht. So hat sich die Gruppe Ost „Liebe“ als Thema ausgesucht. Es reicht von der menschlichen Liebe in der Partnerschaft, über die Zuwendung in der Familie und der platonischen Liebe unter Freunden bis hin zur Liebe Gottes. Die Gruppe West und Harreshausen hat dagegen „Schlaf und Träume“ als Thema gewählt. Schlaf ist für Wohlbefinden und Gesundheit ganz wesentlich. In der Bibel haben Träume noch eine andere Dimension. Durch sie können Weissagungen von Gott gegeben werden.

Neben den Eltern und Großeltern, sind auch Paten, Freunde und Bekannte der Konfirmanden zu den Gottesdiensten herzlich eingeladen.

30.3., 10 Uhr, Stadtkirche Babenhausen, Ost

6.4., 10 Uhr, Stadtkirche Babenhausen, West und Harreshausen





Nachruf für Helga Braun

Mein Herz freut sich, dass du so gerne hilfst.

Mit diesem Wort aus dem Psalm 13 haben wir von Helga Braun Abschied genommen. Am 30.10.2013 starb sie im Alter von 70 Jahren durch einen tragischen Unfall. Dass sie immer gern geholfen hat, war für sie ganz selbstverständlich in ihrer Familie, im Chor der Sängerkunst, im Freundeskreis und in ihrem weiteren Umfeld. Auf diese Weise hat sie sich auch viele Jahre in der Kirchengemeinde eingesetzt. Im Jahr 2009 wurde sie in den Kirchenvorstand gewählt, mit dem sie sich sehr verbunden fühlte. Seit 2 Jahren stand das „Cafe Sandstraße“ unter ihrer Leitung und wurde maßgeblich von ihren Vorstellungen geprägt. Wenn sie eine gute Idee hatte, hat sie sich abgesprochen und es dann auch umgesetzt. In der letzten Kirchenvorstandssitzung mit ihr hatten wir über ihre Idee gesprochen, ein Orgelkonzert in der Harreshäuser Kirche zu veranstalten. In diesem Frühjahr wird es leider ohne sie stattfinden.

Für uns ist es unfassbar, dass sie uns so plötzlich verlassen musste. Der Verlust wiegt schwer. Wir haben einen liebe, guten und hilfsbereiten Menschen in unserer Mitte gehabt, den wir sehr vermissen. Und dennoch können wir ihr nur dankbar sein. Mit ihrer lieben, stets positiven und wertschätzenden Art stand sie uns zur Seite. Wir danken, dass wir sie hatten. Im Psalm sind die Worte eigentlich von Gott gesagt. Vertrauen wir darauf, dass Gott hilft und sie bei ihm geborgen ist.

Pfr. Dr. Frank Fuchs und der Harreshäuser Kirchenvorstand



Frauenhilfe im Seniorenheim Bethesda

Am 05. Dezember 2013 war der Besuchsdienstkreis zu Gast im Seniorenzentrum Bethesda.

Für die Kaffeetafel hatten alle Frauen einen Kuchen mitgebracht, den den Heimbewohnern mundete. Die Musikvorträge von Frau Liesel Mehring, dem Kinderchor Babenhausen unter der Leitung von Frau Stockinger und Frau Boost-Munzel, sowie die Vorträge wurden mit Aufmerksamkeit verfolgt. Zum Abschluss wurde an alle noch Gebäck verteilt. Die Heimleitung bedankte sich im Namen der Heimbewohner und überreichte uns allen ein Weihnachtspräsent, wofür wir uns herzlich bedanken.

Adventskonzert mit der Sängerkunst



Am 2. Advent 2013 veranstaltete die Sängerkunst ihr Adventskonzert in der Harreshäuser Kirche. Die Sängerinnen und Sänger hatten viele Lieder unter der Leitung von Peter Wilhelm einstudiert. Die Kirche war zu diesem Ereignis besonders beleuchtet und gut besucht. Anschließend gab es Glühwein im Gemeindehaus.



K

rippenspiel in Harreshausen bringt Besinnlichkeit und viel Freude in die Kirche

Für zahlreiche Mädchen und Jungen in Harreshausen gibt es am Heiligen Abend traditionell gleich zwei aufregende Ereignisse: Denn bevor zu Hause die Weihnachtsgeschenke verteilt werden, spielen Kinder in der Dorfkirche die Geschichte von Jesu Geburt in der Heiligen Nacht. Das war auch in diesem Jahr so. Zum weihnachtlichen Gottesdienst begrüßte Pfarrerin Rudersdorf die überaus zahlreich erschienen Gläubigen, die alle Sitzplätze der Kirche schon lange vor Beginn ausfüllten und auch die Gänge bevölkerten, um Geschwister, Kinder oder Enkelkinder spielen zu sehen.

Unter der glänzenden Regie von **Reinhild Pöschl** und **Birgit Richter** entstand auch in diesem Jahr ein wunderbares Stück, das mit neuen, ungewöhnlichen Ansichten und Einsichten überraschte. In einer modernen Interpretation beobachtet Gottvater auf der Erde drei Hirten, die in ihrer Armut auführerische Ideen nähren, andererseits drei Könige, die nach immer mehr Macht und Reichtum streben. Er beschließt, diesen Menschen und der Menschheit im allgemeinen den Begriff "Gerechtigkeit" wieder stärker näher zu bringen.

Obwohl die Kinder und Konfirmanden aus Harreshausen und Babenhhausen nur wenig Zeit hatten, die Weihnachtsgeschichte von Friedrich Goede einzustudieren, zeigten sie sich erstaunlich textsicher. Von Lampenfieber war so gut wie nichts zu spüren. Advents- und Weihnachtslieder, von der Kirchengemeinde gesungen, ergänzten die gelungenen Schauspielerauftritte. Ein ganz besonderes Lob erhielten alle Mitwirkenden von Pfarrerin Rudersdorf, bevor sie die Gemeinde mit dem Segen in die Heilige Nacht verabschiedete.



Harreshausen

Hier die Namen der **Akteure:**

Stimme Gottes:	Christian Specht
Engel Gabriel:	Alexandra Specht
Maria:	Luisa Nelhübel
Josef:	Pascal Müller
Ausrufer:	Samantha Jaust
Engelchen:	Elisa Bauer, Maren Braun
Trommler:	Moritz Hartmann
Könige:	Anna Lea Schmidt, Zoé Burkholder, Carina Salac´
Hirten:	Zoé Schilling, Nina Heisack, Melina Liebing, Neo Schilling
Wirte:	Cosima Englisch und Selina La Blunda
Esel und Ochse:	Eve und Liv Schilling
Technik:	Bernd Knöll
Beleuchtung:	Hans Krüger



Orgelkonzert zum Jubiläum: 100 Jahre Harreshäuser Orgel

Am Sonntag, den 06.04.2014, findet um 17.00 Uhr ein besonderes Orgelkonzert mit dem Organisten Christoph Brückner in der Harreshäuser Kirche statt. Die Orgel der Kirche wurde 1914 von H. Bechstein aus Groß-Umstadt gebaut. Aus diesem Anlass wird besondere Orgelmusik erklingen.





Am 1. Advent ist immer viel los in der Kirchengemeinde. Bevor der Basar der Frauenhilfe seine Tore öffnet, wird ein Familiengottesdienst gefeiert. Diesen Familiengottesdienst nutzt der evangelische Kindergarten sehr gerne, damit die Kinder etwas vorführen können. In diesem Jahr wurde eine Klanggeschichte aufgeführt, der Lebkuchenmann.

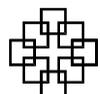
Einstudiert wurde diese Klanggeschichte von Katja Boost-Munzel, die einmal in der Woche mit den Kindern singt und musikalisch arbeitet. Vor vollbesetzter Kirche konnten die Kinder zeigen, was sie gelernt haben. Sie wurden mit reichlich Beifall belohnt.



MINA & Freunde



MINA & Freunde



Das Rätsel des Senfkorns

Im Frühling dürfen Miriam und Simon ein eigenes Beet anlegen. Aber die große Schwester belegt fast das ganze Beet mit ihren Salatpflanzen.

„Ich will auch noch einen Platz für meine Senfsamen!“, sagt Simon. Miriam lacht ihn aus.

„Die sind ja genauso winzig wie du – das wird doch nie was!“ Und sie pustet ihrem Bruder die Körner von der Hand! Aber Simon merkt sich genau, wo die Körner in die Erde gefallen sind. Und dann wartet er ab. Jeden Tag schaut er nach. Und einige Wochen später wachsen



wirklich grüne Büschel aus der Erde! Und nach einigen Monaten ist daraus eine große Staude gewachsen! Ein Vogel baut darin sogar sein Nest! „Das hätte ich nie gedacht! Der Samen war doch so unscheinbar!“, sagt Miriam. Simons Glauben hat sich gelohnt. Manchmal entsteht Großes aus etwas sehr Kleinem.

Lies nach im Neuen Testament: Matthäus 13, 31–32



Chorprojekt: 100 Sänger zum 100jährigen!

Aufführung der „Deutschen Messe“ von Franz Schubert in Babenhausen

Zum 100jährigen Jubiläum hat sich der Ev. Kirchenchor Babenhausen ein ganz besonderes Konzertprojekt einfallen lassen: mit einem stattlichen Chor von 100 Sängern soll an den beiden Ostertagen im April (20./21. 04. 2014) die bekannte „Deutsche Messe“ von Franz Schubert aufgeführt werden.

Als zweites Werk steht die Kantate Nr. 30 von Johann Sebastian Bach auf dem Programm, die mit einem kleineren, so genannten Favorit-Chor einstudiert wird. Auch ist angedacht, ein sinfonisches Orchester zu gründen, das die Begleitung der beiden Werke übernehmen soll.

Erklärtes Ziel des Projekts ist, den Großen Chor und das Orchester fast ausschließlich mit Babenhäuser Sänger/-innen und Musiker/-innen zu besetzen. Waren in den vergangenen drei Projekten, u. a. bei Clemens Bittlinger und Kathy Kelly, bis zu 85 Projektchorsänger dabei, soll dieses Mal die 100 erreicht werden.

„Das wäre einfach fantastisch!“ schwärmt Dirigent Ralph Scheiner, „Denn mit so vielen Sängern könnte man die feinen dynamischen Nuancen auskosten und dennoch Kapazitäten für die breiten, tragenden Passagen haben – ganz wie es bei romantischer Musik sein sollte; und in der Ev. Stadtkirche wird ein so großer Chor besonders schön klingen!“

Das Projekt beginnt am Mittwoch (15.01.) und der Einstieg ist bis spätestens Ende Januar (29.01.) möglich. Es sind noch Plätze frei und Bewerbungen aus der Kernstadt und den Babenhäuser Stadtteilen werden bevorzugt angenommen. Auch Schaaflheimer, Rodgauer und Groß - Umstädter Sänger/-innen sind herzlich willkommen. „Es ist einfach



Kirchenchor

ein einmaliges Erlebnis in so einem großen Konzertchor mitzusingen.“, erzählt Ralph Scheiner, der während seines Studiums selbst als Chorsänger bei der Europa Chor Akademie mitgewirkt und herrliche Aufführungen in allen großen Städten Deutschlands miterlebt hatte.

Interessierte Sänger und Orchestermusiker können sich direkt bei Ralph Scheiner (Telefon: 06078-9195144, ralphscheiner@gmx.de) oder bei Mitwirkenden des Kirchenchores melden, und gerne mittwochs ab 19.00 Uhr ins Ev. Gemeindehaus zu den Proben dazukommen.

Die Projektdaten in Kürze:

Probenbeginn ist MI, der 15. Jan. 2014, danach wöchentliche Chorproben jeden Mittwoch von 19.00-20.30 Uhr „Deutsche Messe“ von Franz Schubert, und von 20.30-22.00 Uhr „Bach Kantate Nr. 30“. Es gibt zwei Probenstage: am Sa., den 22. März (Schubert), und So., den 06. April (Bach), sowie mehrere Sonderproben in der Konzertwoche vom 14.-21. April (1. Osterferienwoche).

Die Aufführungen finden am Oster So., den 20. April um 17.00 Uhr in der Ev. Kirche in Babenhausen, sowie am Oster Mo., den 21. April um 17.00 Uhr voraussichtlich in der Ev. Kirche Schaafheim statt.



Frauenfrühstück mit Vortrag

Am 19. Februar 2014 findet ein Frauenfrühstück mit Frau Jablonski, zuständig für die Seniorenarbeit des Dekanats Vorderer Odenwald, statt.

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der Presse.

Dankeschön—ein Abend für alle Mitarbeiter und ehrenamtlichen Helfern.



Wann: 21. Juni 2014, 17.00 Uhr
Wo: Erasmus Alberus Haus

Termine für Krabbelgottesdienste

05. 04. 2014, 12. 07. 2014, 27. 09. 2014
und 10. 01. 2015



Kochabend zum Weltgebetstag



Am 20.02.2014 lädt das Weltladenteam zum traditionellen Kochabend des diesjährigen Weltgebetstages in das E.A.-Haus um 19.00 Uhr ein. In diesem Jahr haben Christinnen aus Ägypten den Weltgebetstag vorbereitet. Mitten im „Arabischen Frühling“ verfassten die Frauen des ägyptischen Weltgebetstagskomitees ihren Gottesdienst, der am ersten Freitag, 7. März weltweit gefeiert wird. Wasser ist das Thema des Weltgebetstages 2014 – sowohl symbolisch, als auch ganz real. Zum einen ist es eine gefährdete Ressource im nordafrikanischen Ägypten, einem der wasserärmsten Länder der Erde. Zum anderen dienen Wasserströme als Hoffnungssymbol für Ägyptens Christinnen und Christen, die seit Jahren unter Einschüchterungen und Gewalt radikaler islamistischer Kräfte leiden.

Die ägyptische Küche ist vorwiegend vegetarisch, weil es Fleischgerichte nur zu besonderen Gelegenheiten gibt. Das Weltladenteam wird wieder einen interessanten Abend vorbereiten und bittet um kurze Voranmeldung, damit der Einkauf besser gestaltet werden kann.



Weltgebetstag



Informiert beten - betend handeln

Der Weltgebetstag ist eine weltweite Basisbewegung christlicher Frauen. Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, feiern Menschen weltweit den Weltgebetstag (WGT). Der Gottesdienst wird jährlich von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet.

Diese Frauen sind Mitglieder in unterschiedlichen christlichen Kirchen. Auch in unzähligen Gemeinden in ganz Deutschland organisieren und gestalten Frauen in ökumenischen (=konfessionsübergreifenden) Gruppen den Weltgebetstag. Weltgebetstag – das ist gelebte Ökumene!

Weltgebetstags-Engagierte sind solidarisch und übernehmen Verantwortung, weltweit und vor ihrer Haustür. Ganz nach dem Motto des Weltgebetstags: „Informiert beten – betend handeln“ („Informed Prayer – Prayerful Action“). Ein sichtbares Zeichen dieser Solidarität ist die weltweite Förderung von Projekten für Frauen und Mädchen. "Wasserströme in der Wüste": Seine Gottesdienstordnung wurde von Christinnen aus Ägypten verfasst.

Weltgebetstag aus Ägypten am Freitag, den 7. März 2014

Katholische Kirchengemeinde St. Josef Babenhausen

15:30 Uhr Kaffeetrinken im Gemeindehaus

17:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Josef



F

rühling im Auwald

Am Sonntag, den 27.04.2014, findet um 6.00 Uhr wieder eine Vogelstimmenwanderung statt. Treffpunkt ist auch in diesem Jahr wieder die Reithalle. Unter der fachkundigen Anleitung von Heidi Baker wandern Interessierte durch Wald, Feld und Flur. Im Anschluss an die Wanderung wird im Erasmus-Alberus-Haus ein leckeres Frühstück angeboten. Um 10.00 Uhr findet ein musikalischer Gottesdienst mit dem Akkordeonduo Popolzin statt.





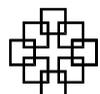
Beerdigungen Babenhausen

Am 02.10.2013	Richard P****	86 Jahre
Am 01.11.2013	Anna Marie S**** geb. W****	91 Jahre
Am 12.11.2013	Hans M****	84 Jahre
Am 18.11.2013	Elisabeth C**** geb. B****	95 Jahre
Am 26.11.2013	Hans Erich R****	83 Jahre
Am 27.11.2013	Katharina Magdalena Martha H**** geb. R****	75 Jahre
Am 29.11.2013	Karl-Heinz S**** in Langstadt	71 Jahre
Am 10.12.2013	Helga Margareta R**** geb. G****	81 Jahre
Am 19.12.2013	Hans Heinrich L****	73 Jahre
Am 20.12.2013	Eleonore S**** geb. R****	67 Jahre
Am 23.12.2013	Elisabeth M****	82 Jahre

Beerdigungen Harreshausen



Am 11.11.2013	Alis K**** geb. D****	89 Jahre
Am 08.11.2013	Helga B**** geb. H****	70 Jahre
Am 21.11.2013	Anna Martha Hildegard K**** geb. P****	90 Jahre





Trauungen Babenhausen

- Am 07.09.2013 Mike Zimmermann und Heike geb. Krüger
in Langen
- Am 26.10.2013 Alessandro Monaco und Diana geb. Messenzehl

Taufen Babenhausen

- Am 20.10.2013 Udo Börrnert in Borna
- Am 10.11.2013 Benno Hofmann
- Am 10.11.2013 Elfriede Hofmann
- Am 10.11.2013 Eeni Hofmann
- Am 10.11.2013 Polly Josefine Peter
- Am 01.12.2013 Elias Ehrlich
- Am 01.12.2013 Paul Dutenhöfner
- Am 26.12.2013 Hugo Martin Fuchs



Wir laden Sie herzlich ein:

Gottesdienst So. 23. Februar 2014	Stadtkirche, 10.30 Uhr mit Querflöten / anschließend Gemeindeversamm- lung
Weltgebetstag Fr. 07. März 2014	Katholische Kirche, 17.00 Uhr
Gründonnerstag Do. 17. April 2014	Erasmus-Alberus-Haus, 19.00 Uhr mit Tischabendmahl
Karfreitag 18. April 2014	Ökumenischer Kreuzweg, 07.00 Uhr Katholische Kirche Gottesdienste: in Harreshausen 09.00 Uhr in Babenhausen 10.00 Uhr mit Chor Andacht zur Sterbestunde Christi in Babenhausen 15.00 Uhr
Ostersonntag 20. April 2014	6.00 Uhr in Babenhausen 10.00 Uhr in Harreshausen mit der Sängerlust und Abendmahl 10.00 Uhr in Babenhausen mit Abendmahl
Ostersonntag 20. April 2014	Stadtkirche, 17.00 Uhr Konzert zum 100jährigen Jubiläum des Kirchenchors
Vogelstimmenwanderung 27. April 2014	6 Uhr Reithalle / anschließend Frühstück im Erasmus-Alberus- Haus 10 Uhr Gottesdienst mit besonderer Musik